

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

ANSPRUCHSVOLLES UMFELD HINTERLÄSST SPUREN IN DEN ERGEBNISSEN DER HILTI GRUPPE

Schaan (FL), 23. September 2022 – In den ersten acht Monaten 2022 steigerte die Hilti Gruppe den Umsatz um 6,1 Prozent auf CHF 4108 Mio. Das Betriebsergebnis ging um 36 Prozent zurück, bedingt durch Unterbrüche in den globalen Lieferketten, Russlands Einmarsch in der Ukraine, negative Währungseffekte sowie erhebliche Investitionen in den Aufbau des Softwaregeschäfts. Zudem sind die Ergebnisse durch stark negative Basiseffekte belastet, die sich bis zum Jahresende ausgleichen werden.

In Lokalwährungen stieg der Umsatz um 9,1 Prozent. Der stärkste Beitrag kam aus Amerika (+15,8%), Europa (+7,5%), Asien/Pazifik (+6,7%) und die Region Osteuropa / Mittlerer Osten / Afrika (+3,0%) trugen in den ersten acht Monaten des Jahres unterproportional zum Gesamtwachstum bei.

«2022 ist für Hilti ein ausserordentlich anspruchsvolles Jahr. Zum einen bedingt durch das herausfordernde Umfeld, zum anderen aufgrund der Verschiebung unserer Umsätze ins letzte Trimester durch die Einführung der neuen Akku-Plattform Nuron in Europa. Wir unternehmen massive Anstrengungen, um den Margenrückgang zu begrenzen, der durch die enormen Kostensteigerungen in unserer Lieferkette verursacht wird, während wir die hohen strategischen Investitionen fortsetzen, insbesondere in unser Softwaregeschäft. Mit einer erfolgreichen Einführung von Nuron erwarten wir bis zum Jahresende eine Ergebnisverbesserung auf über 10 Prozent Wachstum in Lokalwährungen und unter 15 Prozent Rückgang im Betriebsergebnis. Dies entspricht dann unserer Profitabilität von 2019, also vor Coronakrise und Software-Investitionen», erklärt CEO Christoph Loos.

Aufgrund der anhaltenden Inflation, zunehmenden Unsicherheiten in der Energieversorgung, politischen Spannungen und steigenden Zinsen erwartet die Hilti Gruppe für die kommenden Monate eine nachlassende Wachstumsdynamik in der globalen Bauindustrie.

«Dank unserer gesunden Finanzlage und unseres langfristig orientierten Aktionärs können wir diese Herausforderungen gut bewältigen. Dies ermöglicht uns, langfristige Investitionen auch in anspruchsvollen Zeiten fortzusetzen», so Christoph Loos abschliessend.

Kennzahlen

Januar-August (in Mio. CHF)	2022 (1-8)	2021 (1-8)	Veränderung (%)
Nettoumsatz	4 108	3 872	6,1
Betriebsergebnis	392	613	-36,1
Reingewinn	286	466	-38,6
Freier Cashflow, ohne Akquisition ¹	-189	226	-183,6
Umsatzrendite (%)	9,5	15,8	-6,3 %-Pkt.
Kapitalrendite (%)	12,0	18,7	-6,7 %-Pkt.
Ausgaben für Forschung & Entwicklung	265	238	11,4
Anzahl Mitarbeitende (per 31. August)	32 166	30 277	6,2

¹ Die Definition Freier Cashflow wurde geändert und die Vorjahreszahl entsprechend angepasst.

Umsatzwachstum Januar-August 2022 im Vergleich zum Vorjahr

	1-8/2022 in Mio. CHF	1-8/2021 in Mio. CHF	Veränderung in CHF (%)	Veränderung in Lokalwährungen (%)
Europa	2 047	2 020	1,3	7,5
Amerika	1 199	1 000	19,9	15,8
Asien/Pazifik	498	478	4,2	6,7
Osteuropa / Mittlerer Osten / Afrika	364	374	-2,7	3,0
Hilti Gruppe	4 108	3 872	6,1	9,1

Konzernerfolgsrechnung

Januar-August (in Mio. CHF)	2022 (1-8)	2021 (1-8)
Nettoumsatz	4 108,0	3 872,4
Betriebsertrag	4 223,9	3 981,7
Betriebsergebnis	392,0	613,1
Sonstiger Ertrag und Aufwand (netto)	1,3	-1,4
Finanzierungsaufwand	-31,6	-29,3
Reingewinn vor Ertragssteuern und Minderheitsanteilen	361,7	582,4
Ertragssteueraufwand	-73,6	-116,2
Minderheitsanteile	-2,1	-0,2
Reingewinn	286,0	466,0

Konzernbilanz

(in Mio. CHF)	31. Aug. 2022	31. Aug. 2021
AKTIVEN		
Langfristige Vermögenswerte	3 779,7	3 372,6
Kurzfristige Vermögenswerte	3 535,1	3 836,1
Total Aktiven	7 314,8	7 208,7
 PASSIVEN		
Den Anteilseignern des Mutterunternehmens zurechenbares Eigenkapital	4 186,0	3 952,7
Minderheitsanteile	12,7	8,4
Langfristiges Fremdkapital	1 520,8	1 814,1
Kurzfristiges Fremdkapital	1 595,3	1 433,5
Total Fremdkapital	3 116,1	3 247,6
Total Passiven	7 314,8	7 208,7

Die Hilti Gruppe beliefert die Bau- und Energieindustrie weltweit mit technologisch führenden Produkten, Systemlösungen, Software und Serviceleistungen. Mit rund 32 000 Teammitgliedern in über 120 Ländern steht das Unternehmen für direkte Kundenbeziehungen, Qualität und Innovation. Hilti erwirtschaftete 2021 einen Umsatz von knapp CHF 6 Mrd. Der Hauptsitz der Hilti Gruppe befindet sich seit der Gründung im Jahr 1941 in Schaan, Liechtenstein. Das Unternehmen ist im Privatbesitz des Martin Hilti Family Trust, der die langfristige Weiterführung des Unternehmens sicherstellt. Die strategische Ausrichtung der Hilti Gruppe basiert auf einer mitarbeiter- und leistungsorientierten Unternehmenskultur sowie dem Ziel, die Kunden zu begeistern und eine bessere Zukunft zu bauen.